

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1879

39 (9.2.1879) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 39. Zweites Blatt.

Sonntag den 9. Februar

1879.

Evangelische Diakonissen-Anstalt Karlsruhe.

Seit unserer letzten Veröffentlichung haben wir weiter an Geschenken erhalten: für das Diakonissenhaus: von Frn. Kreisgerichtsrath von Wittreidorf 25 M.; Frn. Kanzleirath G. Waag durch Frn. Stadtpfarrer Zimmermann 3 M.; Frau Johanna Eberle Wittwe in Lurlach 10 M.; durch Frn. Pfarrer Helling in Langensteinbach von der Gemeinde Langensteinbach 25 M. und 4 M. und der Pflanzgemeinde Auerbach 5 M.; Frn. Zimmerm. P. durch Nachlaß an einer Rechnung 10 M. 53 Pf.; Ungenannt 2 M., 6 M., 6 M. und 2 M.; Frau Booz in Altmannweiler 3 M.; G. G. 3 M.; N. S. 5 M.; durch das evang. Kirchen- und Volksblatt 40 M.; Frn. Dejan Scandold in Anebach 3 M. 33 Pf.; N. W. 1 M.; G. A. 20 M.; Frn. Wäcker Doll 1 M.; Herren Wegger Brinck und Morlock je 50 Pf.; Frau Nagel Wittwe in Linsenhelm 1 M.; Ri'staus Cornung 1 M. 20 Pf.; W. M. 3 M.; G. Fr. in Wörthheim 3 M.; Joh. Stoß 3 M.; der Gemainschaft Leutschneureuth 4 M. 50 Pf.; Frn. Hofrath Killan 6 M.; Frau D. jährlicher Beitrag 6 M.; der Kirchapotheke 1 Pf.; Frn. Kaufmann Schwab je 6 P und Ortes, Reis, Gerste, Zwetschen, Sago, grüne Kerne; Frn. Wäcker Doll 1 Brehel; Frn. Kreisrath 2 Regenspitze; Frn. Buchst. der Geiger in Lahr 3 Mandulender; Frn. Wegger Morlock in Wühlburg 1 Kalbesfleisch; Frn. Hofrath Killan 2 Paar Soden für das Kinderkrankenhaus; vom Elisabethenverein 30 M. 86 Pf.; vom Frauenverein 10 M. 30 Pf.; vom evang. Krankenverein 7 M.; Frau Winkler Regenauer 10 M. 30 Pf.; Frau Wäcker 5 M.; Frau Julie Giesebach 10 M. 30 Pf.; Frau Mallebrein 3 M. 45 Pf.; Frau Obermedizinalrath Peitz 3 M.; Frau D. W. 5 M.; Frau M. W. 2 M.; Frau von L. 2 M.; Frau von G. 2 M.; Frau von Sch. 2 M.; Fräulein von G. 10 M. 30 Pf.; K. K. v. G. 20 M. 60 Pf.; M. v. S. 3 M.; Frau Reblin von Wenzingen 6 M. 86 Pf.; Frau von Red 12 M.; Frau General Holz 20 M. — sämtliche Gaben für das Krebskranke. — Für den Schwefelstein: von Frn. Professor Krommel in Heidelberg 20 M.; Frn. Philipp Nelson 16 M.; G. K. in G. 52 M. Für das Marthahaus: Ungenannt 4 M.; K. in K. 1 M. Herzlichen Dank und Gottes Segen! Karlsruhe, den 7. Februar 1879. Der Verwaltungsrath.

Badischer Verein für Geflügelzucht.

Am Sonntag den 9. Februar, Nachmittags 3 Uhr, in der Pfeifer'schen Bierbrauerei zu Mühlburg wird der Badische Verein für Geflügelzucht seine Generalversammlung abhalten. Auf der Tagesordnung stehen insbesondere: Rechnungsbericht des Vorstandes und Rechnungsablage des Rechners, sowie Neuwahl des Vereinsvorstandes. Zu zahlreichem Besuch ladet ein: Der Vorstand.

Versteigerungs-Ankündigung.

33. In Folge richterlicher Verfügung wird das zur Gantmasse des Kaufmanns Karl Däschner dahier gehörige, in der Herrnsstraße dahier unter Nr. 31 (früher Nr. 32), einerseits neben Birtenfabrikant Karl Kiefer Ehefrau, andererseits in der Erbprinzenstraße neben Schubwacher Georg Sturm gelegene, zweistöckige Wohnhaus (Schhaus) mit einem Wintergarten-Gebäude nebst einschüßigen Hintergebäuden und aller sonstigen liegenschaftlichen Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens taxirt zu 111,000 M.

am Donnerstag den 13. Februar 1879, Nachmittags 2 1/2 Uhr,

im Commissionszimmer des Rathhauses dahier einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Dabei wird darauf aufmerksam gemacht, daß das liegenschaftliche Anwesen in sehr belebtem Stadttheil gelegen und der untere Stock zu einem offenen Ladengeschäft und Café-Restaurant (Palmgarten) mit eleganter Ausstattung eingerichtet ist.

Der vom Zuschlagstage an mit fünf Prozent verzinsliche Steigerungserlös ist zu 1/2 Teil baar und der Rest in sechs gleichen Jahressterminen 1880 - 1885 incl. zahlbar.

Die näheren Versteigerungsbedingungen können inwischen im Geschäftszimmer des Unterzeichneten, Langestraße Nr. 70, eine Treppe hoch, (zunächst dem Marktplatz) eingesehen werden.

Karlsruhe, den 17. Januar 1879.

Großh. Notar:

Ott.

Wohnungen zu vermieten.

* Adlerstraße 9 ist eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller sogleich oder auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus im 3. Stock.

* Adlerstraße 88, nächst dem Bahnhof, ist eine Wohnung im 2. Stock von 2 Zimmern, auf die Straße gehend, nebst Zugehör an eine solide Familie auf 23. April zu vermieten.

* Akademiestraße 37 ist der 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres im untern Stock.

* Augartenstraße 14a ist auf 23. April eine Wohnung im 2. Stock von 2 Zimmern, Speicher und Keller zu vermieten. — Ebenfalls kann ein reinliches Mädchen, welches sich gerne allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht und auch etwas kochen kann, sogleich eintreten.

* Bahnhofstraße 32 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller etc. auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock rechts.

* Durlacherthorstraße 50 ist auf 23. April eine kleine Wohnung, bestehend in 1 Zimmer mit Alkov, Küche, Holzplatz und Keller, zu vermieten.

* Durlacherthorstraße 103 sind auf 23. April 3 Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche und Keller nebst Wasserleitung zu vermieten. Eine der Wohnungen kann auf 25. Februar schon bezogen werden. Näheres im Vorderhaus im 3. Stock.

* Fasanenstraße 1 sind 2 kleine Zimmer, Küche und Keller auf d. n. 23. April zu vermieten.

* Gartenstraße 4, neben dem Rebstock, ist eine abgeschlossene Mansardenwohnung nebst Küche und Keller auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Seitenbau im 2. Stock.

* Herrenstraße 7 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, auf die Straße gehend, sammt Zugehör, auf 23. April zu vermieten.

* 21. Langestraße 18, nahe beim Polytechnikum, ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Alkov, großem Mansardenzimmer und Küche mit Wasserleitung, auf 23. April zu vermieten. Näheres unten im Laden.

* Langestraße 146 ist eine elegante, auf die Straße gehende Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern nebst Zugehör, auf den 23. April zu vermieten.

* Rappurterstraße 4 ist im 1. Stock des Hinterhauses eine freundliche Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern nebst Küche und Keller, auf 23. April zu vermieten. Näheres Spitalstraße 52 im 2. Stock.

* Schwanenstraße 14 sind eine freundliche, kleine Wohnung, bestehend aus Zimmer, Alkov, Küche etc., auf den 23. April, sowie ein kleines, heizbares Zimmer sogleich zu vermieten. Zu erfragen im Hause selbst, eine Treppe hoch.

21. Victoriastraße 9 ist auf 23. April der zweite oder dritte Stock, bestehend aus vier geräumigen Zimmern mit Zugehör, wovon drei nach der Straße geben, mit hübscher, freier Aussicht, billig zu vermieten. Das Nähere von 10-12 und von 2-4 Uhr im dritten Stock daselbst.

* 41. Waldhornstraße 12 ist im 2. Stock eine hübsche Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Magdkammer, Küche, Keller, Holzplatz, großem verglastem Vorplatz mit Glasabschluß, auf den 23. April zu vermieten. Die Wohnung hat Gas- und Wasserleitung. Näheres im 2. Stock.

* 41. Waldhornstraße 12 ist im Seitenbau, parterre, eine Wohnung, bestehend in Zimmer, Alkov, Küche, Speicher, Keller, Holzplatz, an eine kleine Familie auf den 23. April zu vermieten.

* Waldhornstraße 37 ist eine Wohnung von 1-2 Zimmern und Alkov, Küche und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Ebenfalls sind 2 halbfrauzösisch neue Bettladen mit Koft, Polster und Rohhaarmatratze à 100 M. zu verkaufen. Näheres im Laden.

* Waldhornstraße 44 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör wegen Wegzug sofort zu vermieten.

* Werderstraße 6 ist eine Wohnung von 2 freundlichen Zimmern, Küche, Keller und Antheil an der Waschküche auf 23. April an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres parterre.

21. Werderstraße 8 ist auf 23. April eine gesunde Wohnung von 2 geräumigen Zimmern mit Zugehör an eine kleine, ruhige Familie um mäßigen Preis zu vermieten. Dieselbe ist mit allen der Neuzeit entsprechenden Einrichtungen versehen. Näheres im 1. Stock.

* Werderstraße 12 ist eine schöne Mansardenwohnung auf 23. April zu vermieten. Näheres im Seitenbau ebener Erde.

* Werderstraße 28 ist im zweiten Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung, auf 23. April zu vermieten. Näheres im untern Stock. Dasselbst ist auch eine kleine Wohnung sogleich zu vermieten.

* Wilhelmstraße 10 sind zwei Wohnungen, die eine von 2 Zimmern und Küche, die andere von 2 Zimmern, Alkov und Küche, mit Wasserleitung versehen, auf den 23. April zu vermieten. Näheres im Hinterhaus, 2. Stock, links.

* Zirkel 32, Ecke der Ritterstraße (Sommerseite), sind 2 ineinander- und auf die Straße gehende Zimmer mit anstoßender Küche, verschlossener Kammer, Keller und Speicher auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

* Eine schöne Wohnung, im zweiten Stock, bestehend aus einem großen Zimmer, Küche und Keller nebst Gas- und Wasserleitung, ist auf 23. April zu vermieten. Näheres Augartenstraße 10 G.

* Eine schöne Wohnung im 3. Stock mit 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Mansarde, Keller nebst Zugehör ist auf 23. April, ebenso eine kleine Wohnung mit 1 Zimmer, 1 Alkov, Küche, Keller und Speichersantheil sogleich zu vermieten: Luisenstraße 50, parterre.

* Eine Wohnung mit 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall ist auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen Waldhornstraße 60 im 2. Stock.

* Ein großes Mansardenzimmer mit Küche und Keller ist sogleich zu vermieten. Näheres Waldhornstraße 47 im Hinterhaus im zweiten Stock. — Dasselbst sind eine Vogelhecke und ein Paar Kanarienvogel zu verkaufen.

* Eine kleine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller, Wasserleitung, Schwarzwaschkammer, ist an eine kleine, ruhige Familie auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Schulzenstraße 42 parterre.

* Mühlburg. Eine Wohnung, bestehend aus 3 auf die Straße gehenden Zimmern sammt Küche, Keller und Speicher, ist auf den 23. April zu vermieten. Näheres Rheinstraße 204.

* Ein Laden mit 2 Zimmern, Küche, Wasserleitung, Glasabschluß und Zugehör ist sogleich billig zu vermieten. Auch könnte das Haus käuflich erworben werden. Zu erfragen Akademiestraße 37 parterre.

* 31. In guter Lage der Langestraße ist ein Laden nebst Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. s. w. auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein kleiner Laden mit kleiner Wohnung in einer lebhaften Lage wird für ein reinliches Geschäft auf April oder Juli zu mieten gesucht. Adressen nimmt das Kontor des Tagblattes unter B. 500 entgegen.

Wohnungs-Gesuch.

* Eine Wohnung mit 2 Zimmern nebst Zugehör im Bahnhofstraßenteil wird alsbald zu mieten gesucht durch A. Kahlenthal, Luisenstraße 21.

Laden gesucht.

3.3. Auf 23. April wird in guter Lage ein Laden mit Wohnung von ungefähr 3 Zimmern zu mieten gesucht. Gest. Offerten unter **M. 6155a** sind abzugeben bei **Haasenstein & Vogler, Karlsruhe**.

Laden gesucht.

In frequenter Lage wird ein Laden mittlerer Größe mit Wohnung sofort oder auf 23. April zu mieten gesucht. Gest. Offerten unter **J. 6214a** an **Haasenstein & Vogler, Karlsruhe**.

Schaufenster

3.1. Ein brillantes in guter Lage ist zu vermieten. Gest. Offerten unter **G. 6212a** an **Haasenstein & Vogler, Karlsruhe**.

Stelle-Gesuch.

Ein zuverlässiger Mann mit schöner Handschrift, auch im Zeichnen geübt, sucht Beschäftigung auf einem Bureau oder auch als Aufseher. Gest. Offerten unter **K. 6215a** an **Haasenstein & Vogler, Karlsruhe**.

Hausverkauf.

3.1. Ein dreistödiges Eckhaus in guter Lage, mit hübscher, freier Aussicht auf Straße und Platz, Balkon im mittleren Stock und elegantem Treppenhause, ist unter günstigen Zahlungsbedingungen zu verkaufen. Das Haus nebst anstoßendem Seitengebäude enthält 30 geräumige, helle Zimmer, 3 Mansarden, 2 Kammern, Küche, sehr schöne Keller, Stallung für 3 Pferde, Heuschoppen etc. etc. und würde sich in erster Linie zu Bureauzwecken und Beamtenwohnungen eignen, da sämtliche Zimmer separate Ausgänge auf die Straße haben. Gas- und Wasserleitung sowie ein kleiner Hof ist vorhanden. Näheres unter **M. 6217a** bei **Haasenstein & Vogler, Karlsruhe**.

Hausverkauf.

In bester Lage Karlsruhes, in der Nähe der Festhalle und des Bahnhofs, ist ein vierstödiges Haus mit Seitengebäude, Hof und eventuell auch Garten, welches jährlich an Mietzins 3000 - 3500 Mark einträgt und mit Gas- und Wasserleitung versehen ist, bei entsprechender Anzahlung sogleich oder später zu verkaufen. Näheres unter **J. 6113a** bei **Haasenstein & Vogler, Karlsruhe**.

Zimmer zu vermieten.

Bähringerstraße 7 sind zwei schön möblierte Zimmer sogleich oder später billig zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

* Karlsruhe 31 sind auf den 15. Februar oder 1. März ein oder zwei auf die Straße gehende, hübsch möblierte Parterrezimmer an einen Herrn zu vermieten.

* Ein möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend und ebener Erde, ist sogleich oder später zu vermieten: **Belfortstraße 11**.

* Sogleich oder auf 15. Februar ist ein freundlich möbliertes Mansardenzimmer an einen soliden Herrn oder an ein Frauenzimmer zu vermieten: **Erbsprinzenstraße 33**.

* Amalienstraße 14 ist ein Zimmer, auf die Straße gehend, an zwei Herren mit Pension auf 15. Februar zu vermieten. Zu erfragen im zweiten Stock rechts.

* 21. Blumenstraße 27 sind im 3. Stock 2 freundliche, gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sogleich oder auf 1. März zu beziehen.

* 21. Ein freundliches, gut möbliertes Zimmer ist mit oder ohne Schlafkabinett sogleich oder auf 15. Februar an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres **Waldstraße 19**, zwei Treppen hoch.

* Bahnhofstraße 48 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern nach der Straße gehend, an einen soliden Herrn sogleich oder später zu vermieten; auf Verlangen mit Pension.

* Schützenstraße 85 sind 2 freundliche, möblierte Zimmer an 2 solide Arbeiter sogleich zu vermieten.

* Rinkel 26 ist im 2. Stock ein möbliertes Zimmer auf 1. März zu vermieten.

* Zwei unmöblierte Zimmer, im dritten Stock, sind auf 23. April oder 1. Mai an einen soliden Herrn oder an eine Dame zu vermieten. Zu erfragen **Schützenstraße 42** parterre.

Bähringerstraße 15 ist ein gut möbliertes Mansardenzimmer, auf die Straße gehend, an einen soliden Arbeiter zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

Mitbewohner-Gesuch.

* Waldstraße 89, 2. Stock, wird in ein Mansardenzimmer ein solider Mitbewohner gesucht. Preis 6 Mark.

* Bähringerstraße 62, im dritten Stock, wird in ein freundlich möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer ein solider Mitbewohner gesucht. - Dasselbst ist eine gut erhaltene Nähmaschine (Doppelstreich) um billigen Preis zu verkaufen.

Dienst-Anträge.

* Ein Mädchen, welches mit Kindern umzugehen weiß, wird sogleich gesucht: **Langestr. 18** im Laden.

Ein gut empfohlenes, starkes Mädchen für die Küche wird gesucht: **Langestraße 144** im Ecladen.

* Ein Mädchen, welches waschen und putzen kann, wird sogleich in Dienst gesucht: **Langestr. 14** im dritten Stock.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Geschäften unterzieht, findet sogleich eine Stelle: **Adlerstraße 2**, eine Stiege hoch links.

* Ein reinliches, fleißiges Mädchen, welches im Waschen gründlich bewandert ist, findet als **Bademädchen** gegen hohen Lohn sogleich oder später eine Stelle. Näheres **Waldstraße 34** im Hinterhaus parterre.

Ein solides Zimmermädchen wird sogleich angenommen im **Gasthof zum Erbprinzen**.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches selbstständig kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, sowie Zeugnisse besitzt und empfohlen werden kann, sucht sofort Stelle. Zu erfragen **Ademiestraße 13** im Hinterhaus im 2. Stock.

* Ein anständiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und gute Zeugnisse besitzt, sucht zum sofortigen Eintritt eine Stelle. Zu erfragen **Marienstraße 38** im dritten Stock.

Dreher-Gesuch.

* Ein ordentlicher Arbeiter auf Holz findet sofort Arbeit bei **J. Weber**, Drehermeister, **Langestraße 207**.

Stellen-Anträge.

Ein braver Burche mit guten Zeugnissen sucht Stelle als Ausläufer, Hausburche etc. durch das Bureau von **B. Kosmann**, **Ludwigsplatz 61**.

* Mädchen, welche das Weisnähen gründlich erlernen wollen, können sogleich unentgeltlich eintreten: **Nowack-Anlage 1** im 3. Stock.

Stellen-Gesuche.

* Einige perfekte Köchinnen, Kammerjungfern, Zimmermädchen, bürgerliche Köchinnen und Kellermädchen suchen und finden Stellen: **neue Waldstraße 75** im 3. Stock, bei **Frau Wagner**.

3.1. In einem Laden oder bei einer Herrschaft als Zimmermädchen oder Bonne sucht ein Mädchen aus guter Familie, welches das Putzmachen und Weisnähen erlernt hat, sowie im Bügeln und in den sonstigen Handarbeiten gewandt und der französischen Sprache vollkommen mächtig ist, für hier oder auswärts Stelle. Gest. Offerten unter **E. L** wolle man im Kontor des Tagblattes abgeben.

Empfehlung.

3.1. Alle in dem Tapezier-Geschäft vorkommenden Arbeiten werden bei ganz billiger Berechnung gut angefertigt. Näheres zu erfragen bei **Glaser** **Immenbörfer, Duglasstraße 13**.

Empfehlung.

Eine geliebte Kleidermacherin, welcher die besten Empfehlungen zur Seite stehen, erbietet sich zum Anfertigen von Damenkleidern jeder Art. Näheres **Durlachthorstraße 93** im 2. Stock.

Verloren.

* Verloren wurde am 6. d. M. in der Herren- oder Kriegerstraße ein schwarzwollenes Tuch. Gegen Belohnung abzugeben **Seminarstraße 6**, 4. Stock.

Haus-Verkauf.

* 21. Ein zweistödiges Wohnhaus mit Quers- und Seitenbau und vollständig eingerichteter Bädererei ist sofort um den Preis von 18000 M. zu verkaufen. Anzahlung 4000 M. Liebhaber wollen ihre Adressen unter **H. W. 42** im Kontor des Tagblattes abgeben.

Sarzer Kanarien,

vorzügliche Sänger, sowie einige schöne Zucht-Kanarienvögel können abgegeben werden: **Luisenstr. 73**, 1. Stock.

Verkaufs-Anzeigen.

* Eine noch neue **Singer-Nähmaschine** ist wegen Aufgabe eines Geschäftes billig zu verkaufen. Auf Verlangen kann auf denselben Unterricht erteilt werden. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* **Waldstraße 69** sind zu verkaufen: 1 Paar **Wellenpapagaien** zu 12 M. und mehrere **Kanarienvögel** à 1 M.

* Zwei gebrauchte, noch gut erhaltene **Bettlatten** sind billig zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

* 21. Der Jahrgang 1877 der Zeitung des **Verbands deutscher Eisenbahn-Verwaltungen** ist billig zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Nachhilfe-Gesuch.

* Für einen Schüler des Realgymnasiums wird Nachhilfe im Lateinischen gesucht. Offerten mit Angabe des Honorars kintet man gefälligst im Kontor des Tagblattes unter **Nr. 98** abzugeben.

Privat-Bekanntmachungen.

Schellfische, Cabeljan, Soles, Turbots

billigst. **Michael Hirsch**, **Kreuzstraße 3**.

Frischgeschossenes Reh, schöne franz. Poularden, feinste ital. Hähnen, " " Welschhähnen, " " Welschhühner sowie

gutgemästete ital. Enten empfiehlt billigst

Phil. Hörr, **Wildpret- & Geflügelhandlung, Langestraße 161, Eingang Ritterstraße.**

Frische Schellfische per Pfund 35 Pf.

bei **Wilhelm Hofmann**, **Großh. Hoflieferant.**

Frische Schellfische per Pfund 35 Pf.,

Soles (Seezungen), Cabeljan, gewässerten Laberdan

empfehlen **H. Mengis**, vorm. **Ferd. Schneider**, **Amalienstraße 29**.

Frankfurter Bratwürste, Göttinger Würst, westph. Schinkenwürst, Schinken

empfehlen in echter Waare **H. Mengis**, vorm. **Ferd. Schneider**, **Amalienstraße 29**.

Feines Obst
täglich bei
L. Ch. Hoffner, Adlerstr. 13.

Frische Schellfische
eingetroffen und empfiehlt
August Lösch,
Waldstraße.

Ochsenmaulsalat
à Pfund 60 Pfennig empfiehlt
L. Ch. Hoffner, Adlerstr. 13.

Oberländer Dürrfleisch
per Pfund 95 Pfennig bei
L. Ch. Hoffner, Adlerstr. 13.

Französische Erbsen,
französische Champignons,
Pikles und Piccallili,
Sardines in Oel, in Dosen und im
Anbruch,
Ochsenmaulsalat,
Salzgurken,
Fleischgelée

Sulzer's Fleischwaaren-Geschäft,
Ecke der Langen- und Karlsstraße.

I. Schweinefett,
unter Garantie der Reinheit, per Pfund 50 Pf.
bei L. Ch. Hoffner, Adlerstraße 13.

Emaillierte Kochgeschirre.
Die neue Porzellan-Kaffeemaschine
mit patentirtem Sieb in größter Auswahl bei
D. Becker,
Haus- und Küchen-Einrichtungs-Geschäft.

Empfehlung.
Der Unterzeichnete empfiehlt sich im Schleifen
von Messern aller Art, wie: Schabmesser, Mess-
ger, Küchen-, Tisch- und Taschenmessern, sowie
Scheeren und sichert bei pünktlicher Bedienung bil-
lige Preise zu. Auf Verlangen werden die Messer
im Hause abgeholt und wieder zugestellt.
Seb. Reinfurth,
Waldstraße 7 im Hinterhaus.

Empfehlung.
Unterzeichneter empfiehlt sich wiederholt in
Reparaturen an Brunnen, im Ausputzen und Rei-
nigen derselben, sowie im Aufstellen neuer Pump-
werke nebst ein Jahr Garantieleistung.
B. Pfau, Brunnenmacher,
Kreuzstraße 22, parterre.

Sicherheitsvorhängeschlösser
(Patent B. H. Döfler in Frankfurt a. M.)
können durch keinen Schlüssel der Welt ge-
öffnet werden, während sie sich dem Besitzer
durch bloße Einführung eines ausgezählten
Zapfens erschließen. Preis 1 Mark. Zu
haben in allen Eisenhandlungen. 2.1.

Central-Bureau
von
W. Gutekunst,
8 Friedrichsplatz 8.

Als vorzügliches Nahrungsmittel
für Säuglinge empfiehlt die Milchkur-
anstalt von M. Birkenmeier ihre von
gesunden Kühen und gewähltem, trockenem
Futter gewonnene Milch und liefert dieselbe
auf Verlangen täglich in die resp. Wohnungen.
Bestellungen werden entgegengenommen in
der Anstalt, Kriegsstraße 17a, und Kronen-
straße 58, eine Treppe hoch.

Milch. Hofgut Hohenwetterbach.
Um den vielseitigen Aufforderungen eines ver-
ehrlichen Publikums entgegenkommen zu können,
hat sich die unterfertigte Verwaltung entschlossen,
neben der En-gros-Milchlieferung nach Karlsruhe
auch den Détail-Verkauf zu beginnen.

Hierauf Reflectrende, welche mindestens 2 Liter
Milch pro Tag beziehen sollten, werden gebeten,
ihre Adresse entweder direct hierher zu schicken oder
bei Herrn Hofbäcker Schwandt am Ludwigplatz
in Karlsruhe gütigst deponiren zu wollen. Der
Liter Milch, in 3 Haus geliefert, wird mit 20 Pf.
berechnet. Auf Verlangen wird auch sog. Kinder-
milch (für Säuglinge) in etikettirten Flaschen ge-
liefert, von Kühen, welche hierzu besonders gefüttert
werden.
Hohenwetterbach, den 9. Februar 1879.
Grundherrl. v. Schilling'sche Güterverwaltung.
Löffel.

Münchener Flaschenbier
von Sedlmayr, sowie Prink'sches Exportbier
in Flaschen wird über die Straße abgegeben, was
ergebenst anzeigt 3.1.
Eugen Weick, Karl-Friedrichstraße 30.

Specialarzt Dr. med. Meyer, Berlin, Leip-
zigerstraße 91, heilt auch brieflich alle geheimen,
Unterleibs-, Frauen- und Hautkrankheiten selbst in
den hartnäckigsten Fällen stets mit bestem Erfolge.

Trunksucht,
Magen- und Unterleibsleiden heilt auch
brieflich nach 31jähr. bewährter Methode
Heymann M.D., früher London
und New-York, z. B. Berlin S.W.,
Yorkstr.

Todesanzeige.
Verwandten, Freunden und Bekannten theile die
schmerzliche Nachricht mit, daß unsere liebe Frau
und Mutter
Lina Wieland, geb. Bopppe,
heute Vormittag 11 Uhr schnell und unerwartet
verstorben ist.

Der trauernde Gatte:
Wilhelm Wieland, Kanzleibediener,
nebst Sohn.
Die Beerdigung findet Sonntag den 9. Februar,
Mittags 3 Uhr, vom Trauerhause, Waldstraße 49,
aus statt. Dies hat besonderer Anzeige

Philharmonischer Verein.
Sonntag den 9. d. M., Vormittags 11 Uhr, letzte
Chorprobe für das am nächsten Mittwoch stattfin-
dende dritte Konzert. 2.2.

Sonntags-Verein
zur Fortbildung schulentlassener Mädchen.
-Versammlung jeden Sonntag Nachmittag
von 4-6 Uhr im Schloßhofen, Herrenstraße 45.

Arbeiter-Bildungsverein.
Montag den 10. Februar, Abends halb 9 Uhr,
außerordentliche Generalversammlung. Tages-
ordnung: 1. Aufnahme eines Ehrenmitgliedes, 2.
Ausstellung betreffend. Um pünktliches Erscheinen
bittet 2.2.
der Vorstand.

Kranken- und Sterbekassen-Verein
der Schneider.
Sonntag den 9. Februar findet die ordentliche
Generalversammlung statt und werden die Mit-
glieder eingeladen, Mittags 3 Uhr im bisherigen
Lokal (Gasthaus zum König von Preußen) zahl-
reich und pünktlich zu erscheinen.
Tagesordnung:
1) Rechenschaftsbericht;
2) Neuwahl beider Vorstände, der Ausschussmit-
glieder und des Kassiers;
3) Abänderung des §. 5 der Statuten. *2.2
Der Vorstand.

Zum Journal-Lese-Zirkel
von 50 verschiedenen Zeitschriften ladet ergebenst ein
Emil Krahn, Marienstraße 3.

86. öffentliche Sitzung der II. Kammer.
Tagesordnung
auf Montag den 10. Februar 1879,
Vormittags 11 1/2 Uhr.
1) Anzeige neuer Eingaben.
2) Berathung von Petitions-Berichten.

Antliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog
haben sich anlässlich bewogen gefunden, dem Kaiserlichen
Geheimen Oberpostamt und Oberpostdirektor Hess zu
Karlsruhe die unterthänigst nachgesuchte Erlaubniß zur
Annahme und zum Tragen des ihm von Seiner Majestät
dem Deutschen Kaiser und König von
Preußen verliehenen Königlich Preussischen Rothen-
Adler-Ordens 3. Klasse mit der Schleife zu erteilen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog
haben unter dem 31. Januar d. J. gnädigst ge-
ruht, den Finanzrath Dr. Albert Gutmann bei der
Steuerdirektion auf sein unterthänigstes Ansuchen die zur
Wiederherstellung seiner Gesundheit in den Ruhezustand zu
verleihen.

Mittheilungen
aus dem
Reichs-Gesetzblatt.

Nr. 4 vom 3. Februar 1879
Inhalt.
Verordnung, betreffend die Bauspflichtigkeit der aus Ruß-
land kommenden Reisenden. Vom 2. Februar 1879.
Bekanntmachung, betreffend die Bedingungen der Zulaf-
sung von Reisenden aus Rußland zum Eintritt über
die Reichsgrenzen etc. Vom 3. Februar 1879.

Augsburger 7 fl.-Loose von 1864-1934.
29. Serien-Ziehung am 1. Februar. Gewinn-Ziehung
am 1. März 1879.
Serie 225 314 432 716 918 1194 1221 1236 1088
1757 1898 2012.

Oesterreichische 5% 500 fl.-Loose von
1860-1917.
38. Serien-Ziehung am 1. Februar. Gewinn-Ziehung
am 1. Mai 1879.

Serie 204 385 534 1170 1257 1432 1550 1557
1727 1897 1939 2081 2389 2321 3102 4144 4484
4799 4916 4940 5112 5240 5539 5610 5650 5809
5822 6328 6329 6438 6599 6788 6919 7053 7104
7252 7292 7329 7736 7978 8434 8494 8774 8819
8986 9235 9257 9290 9846 9982 10098 10192 10444
10901 11030 11047 11140 11165 11556 11726 12592
12732 12810 13060 13069 13081 13159 13349 13767
13875 13981 14138 14212 14347 14487 14545 15001
15060 15399 15634 15790 16063 16196 16663 17126
17322 17608 18581 18659 18762 18812 19005 19391
19527 19550.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 9. Februar. I. Quart. 22.
Abonnements-Vorstellung. Die Jüdin.
Große Oper mit Ballet in 5 Akten von
Hal. vy. Anfang 6 Uhr.
Dienstag den 11. Februar. I. Quart. 23.
Abonnements-Vorstellung. Zum 1. Male:
Wolf Berndt. Schauspiel in 5 Akten
von G. zu Puttk. Anfang 1/2 7 Uhr.
Mittwoch den 12. Febr. Theater in Baden.
Zum 1. Male: Wolf Berndt. Schauspiel
in 5 Akten von G. zu Puttk. Anfang
1/2 7 Uhr.

Trau-Ringe,

massiv in Gold, sind in sehr großer Auswahl
zu den reellsten und billigsten Preisen zu haben.
Bestellungen in fein goldenen Trauringen
können (durch große Einrichtungen im Geschäft)
binnen 2 Stunden angefertigt werden.
J. Petry,
Juwelier und Ringfabrikants Wittwe,
Mitterstraße, bei Kaufmann Döring.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:
7 Febr. Sigmund Hirsch von hier, Kaufmann, mit Sei-
ma Braun von Nailbor.
8. " Jakob Reuter von Manubach, Werkführer, mit
Helene Dauer von Wittichen.
Geburten:
4 Febr. Johann Georg Stefan, Vater: Karl Lopperger,
Schlesier.
7. " Karl, Vater: Karl F. Hinnbach, Güter-Expeditior.
7. " Marie Antoinette, Vater: Karl Lehn, Hofmusikant.
Todesfälle:
7. Febr. Gisse, alt 5 Jahre, Vater: Schuhmacher Brunner.
8. " Theodor Thoma, Koch, ein Gh. mann, alt 24
Jahre.

